



NIESENBAHN AG

Medienmitteilung

27. März 2024 – Ein Monat bis zum Start in die 115te Niesensaison

«up to culture» 2024

19. Kultursommer auf dem Niesen

So divers die Gäste auf dem Berg, so divers das Kulturprogramm auf dem Niesen. Zehn Kulturabende stehen auf dem Niesen in der Saison 2024 zur Auswahl: von Bastian Baker über den Kabarettist Simon Enzler bis zur BeO-Stubete. Ebenfalls setzt die NIESENBAHN AG erneut ein Zeichen im Sinne der Talentförderung und führt zum zweiten Mal die Talentbühne «Niesenlicht» durch. Bereits zum siebten Mal findet das «Openair» auf dem Niesen statt – neu unter dem Namen «Niesen Sessions».

«Up to culture» steht für «rauf zur Kultur». Am Niesen bedeutet dies Kulturabende auf 2'362 m ü. M., nach einer Bahnfahrt mit der historischen Niesenbahn von 1910 und einem Dreigang-Menü im preisgekrönten Pavillon. Bereits zum neunzehnten Mal gibt's auf dem Niesen ein abwechslungsreiches Kulturprogramm in exklusivem und intemem Rahmen für eine limitierte Anzahl Gäste.

Bastian Baker und Paul Millns zum Saisonstart

In der ersten Woche 115te Niesensaison steht mit **Bastian Baker** («Stay» / «I'd Sing for You») eine feste Grösse in der Schweizer Musikszene auf der Bühne. Der gebürtige Lausanner macht mit seiner «Solo Acoustic Tour» am **Donnerstag, 2. Mai** Halt auf der Schweizer Pyramide.

International geht es mit **Paul Millns** am **Donnerstag, 23. Mai** weiter. Der britische Pianist und Sänger zeigt seine Fingerfertigkeiten am Piano bereits seit über vierzig Jahren auf den Bühnen dieser Welt – bisher aber noch nie auf des Niesens Spitze. Seine Musik wird unter anderem durch Bob Dylan und Ray Charles beeinflusst.

BeO-Stubete und Niesen Sessions

Die beliebte Musiksendung «**BeO Stubete**» des Lokalradios Radio BeO markiert dann am **Donnerstag, 4. Juli** (Ausstrahlung auf Radio BeO: Sonntag, 18. August 2024) den nächsten Kulturabend. Auf der Bühne treten drei junge Nachwuchsformationen mit



Musiker*innen aus verschiedenen Landesteilen der Schweiz (vom Kanton Wallis bis zum Kanton Thurgau): **Ländlertrio Tächtig**, **Jodelquartett Stichfest** und **Ländlerquartett Hess-Rusch-Hegner**. Letztere sind unter anderem auch bekannt durch die Sendung «Schwiizer-Reis» vom Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) im Sommer 2023.

Als Höhepunkt des Kultursommers 2024 finden vom **Donnerstag, 15. bis Samstag, 17. August** an drei Abenden die **Openair-Konzerte**, die **Niesen Sessions**, statt. Die Ausgabe 2024 ist bereits die siebte seit 2018. Gemeinsam mit den Macher*innen des Seaside Festivals ladet die Niesenbahn diese Bands auf den Berg ein:

- Donnerstag, 15. August: **Dodo**
- Freitag, 16. August: **Chlyklass**
- Samstag, 17. August: **Philipp Fankhauser**

Zudem wurde der Name von Seaside Sessions auf «Niesen Sessions» geändert. «Es gibt nun keine Zweifel mehr, wo die Konzerte stattfinden» begründet Nicolas Overney, Leiter Marketing, Verkauf und Events der Niesenbahn AG.

Bläserquintett, SPAN und Simon Enzler

Eine Tradition auf dem Niesen haben auch die Auftritte einer Formation des **Schweizer Armeespiels**. So tritt heuer am **Donnerstag, 29. August** ein **Bläserquintett des symphonischen Blasorchesters** auf. Die Profimusiker studierten allesamt an Schweizer Musikhochschulen und traten unter anderem schon in der Tonhalle Zürich auf.

Mit dem Auftritt am **Donnerstag, 12. September**, beehrt die Kult-Band **SPAN** den Niesen zum zweiten Mal nach 2016. Neben ihrem Evergreen «Louenensee» bringen die Mitgründer des Berner Mundartrocks noch weitere Hits in der Mundartsprache mit.

Vom Berner zum Appenzeller Dialekt: Der Kabarettist **Simon Enzler** zeigt als nächster Künstler sein Programm «brenzlig» auf der Bühne im Pavillon des Berghaus Niesen Kulm. In diesem Programm bearbeitet er am **Donnerstag, 3. Oktober** die «brenzligen» Themen der heutigen Zeit auf humorvolle Art und Weise.

Zum Abschluss: 2. Talentbühne «Niesenlicht»

Zum zweiten Mal in der Kulturgeschichte der NIESENBAHN AG wird die Talentbühne «Niesenlicht» aufgestellt: Eine Bühne, drei Bands, je dreissig Minuten Auftrittszeit. Das ist das Konzept der am **Donnerstag, 24. Oktober** stattfindenden Nachwuchsveranstaltung. An diesem Abend treten **Zoë Më** (aus Fribourg), **FABIENNE** (aus dem Kandertal) und **Maryne** (aus Lausanne – die Schwester von Bastian Baker) auf. Drei junge Talente und einen Musik-Mix aus Deutsch, Französisch und Englisch, steht auf dem Programm. «Die erste



Austragung der Talentbühne im Oktober 2023 war zwar noch durchgezogen in Bezug auf die Nachfrage, aber die Rückmeldungen zum neuen Format waren durchs Band positiv – daher freuen wir uns auf die zweite Austragung. Zudem ist uns die Talentförderung zu wichtig, als dass wir nur auf «grosse Acts» setzen wollen». Meint Urs Wohler, Geschäftsführer der Niesenbahn AG. Aus diesem Grund wird das Kulturprogramm 2024 wieder würdig mit Nachwuchskünstlerinnen aus der Musikszene abgerundet.

Die Geschichte der Gräfin Helene Harrach

Neben den Konzerten, Vorträgen, Kabarett-Vorstellungen und Lesungen gehören seit mehreren Jahren auch die bewährten «**Gschichtefahrte**» zum Kulturprogramm der Niesenbahn: Der **Niesen-Krimi** von der Krimi Autorin Esther Pauchard oder die Kinder-Gschichtefahrte vom **Niesenfuchs** und dem **magischen Mühlstein**. Neu wird die Geschichte der **Gräfin Helene Harrach**, Schlossherrin in Oberhofen und verlobt auf dem Niesen im Jahr 1867, mit Szenen aus dem bewegten Leben der Gräfin inszeniert. Regie führt Buschi Luginbühl und gespielt werden die Persönlichkeiten von damals von Graziella Rossi (Gräfin Helene von Harrach), Laura Lienhard (Minna Dumcke, die persönliche Zofe der Gräfin) und Helmut Vogel (Diener Léon Roulet).

** Änderungen im Programm bleiben vorbehalten **

Anzahl Zeichen (inkl. Leerzeichen): 5'449

Mehr Informationen und Billette zum Kulturprogramm unter niesen.ch/kultur

Mehr Informationen und Billette zu den Niesen Sessions: niesensessions.ch

Voranzeige Generalversammlung NIESENBAHN AG

Am Mittwoch, 8. Mai 2024 findet um 15.30 Uhr die Generalversammlung der NIESENBAHN AG im Lötschbergzentrum in Spiez statt.



Bildlegende

Bilder 1 - 4: Kulturberg Niesen seit 2006: Ein Berg, eine Bahn, ein Berghaus und ein einzigartiger Kultur-Standort - Bilder: Rob Lewis Photography

Bilder 5 - 9: Ein Kultur-Höhepunkt: 7. Niesen Sessions (ehemals Seaside Sessions) - drei Abende Openair-Konzerte auf 2'362 m ü. M. - Bilder: Rob Lewis Photography

Bild 10: Eine feste Schweizer Musikgrösse zum Kulturstart am 2. Mai: Bastian Baker – Bild: Bastian Baker

Bild 11: Pianist und Singer-/Songwriter Paul Millns auf dem Niesen – Bild: Sylvain Fasel

Bild 12 - 14: BeO-Stubete am Donnerstag, 4. Juli mit jungen Formationen: Jodelquartett Stichfest, Ländlertrio Täktig und Ländlerquartett Hess-Rusch-Hegner – Bilder: von der jeweiligen Formation (Jodelquartett Stichfest, Ländlertrio Täktig und Ländlerquartett Hess-Rusch-Hegner)

Bild 15: Zum sechsten Mal eine Formation des Schweizer Armeespiels auf dem Niesen: Bläserquintett des symphonischen Blasorchesters – Bild: Schweizer Armee

Bild 16: SPAN - die Mitgründer des Berner Mundartrocks beehren den Niesen zum zweiten Mal nach 2016. – Bild: SPAN

Bild 17: Der Appenzeller Kabarettist SimonENZler tritt am 3. Oktober auf dem Niesen auf. – Bild: Bretterwelt

Bilder 18 – 20: Zweite Talentbühne «Niesenlicht» mit Maryne (Schwester von Bastian Baker), FABIENNE und Zoë Më – Bilder: von der jeweiligen Band (Maryne, FABIENNE und Zoë Më)

Bild 21: Dodo als erster Hauptact an den Niesen Sessions 2024 – Bild: Dodo

Bild 22: Chlyklass bringt Berner Hip-Hop auf den Niesen – Bild: Peter Pfistner

Bild: 23 Philipp Fankhauser schliesst am Samstag der Niesen Sessions die dreitägigen Openair-Konzerte ab - Bild: Philipp Fankhauser

Artwork 1: Das gesamte Niesen «up to culture» Programm 2024 – Grafik: Nordland AG

Artwork 2: Das Programm der Niesen Sessions Openair-Konzerte 2024 vom Donnerstag, 15. bis Samstag, 17. August – Grafik: Nordland AG

Flyer: Programm «Gschichtefahrt» Gräfin Helene von Harrach

Kontakt

Nicolas Overney, Leiter Marketing, Verkauf und Events,

nicolas.overney@niesen.ch, 033 676 77 02

Urs Wohler, Geschäftsführer, urs.wohler@niesen.ch, 033 676 77 01

niesen.ch/kultur

#niesen

#uptoculture

#niesensessions



ANHANG

Kennzahlen Niesenbahn AG

Umsatz: > 5 Mio. (10-Jahres-Durchschnitt)

Cashflow/Cashflow-Marge: > 1 Mio., > 20 Prozent (10-Jahres-Durchschnitt)

Dividende: CHF 66'568 (2020 und 2021 keine Dividende)

Individuelle Gäste: 80'000 bis 100'000

90 Vollzeit-, Teilzeit- und Temporär-Gastgeberinnen und –Gastgeber

Jahreszahlen - Meilensteine

1856 Eröffnung Berghaus Niesen Kulm durch die Gebrüder Weissmüller, Wimmis

1906 Gründung der Niesenbahn-Gesellschaft in Spiez (30. April 1906)

1906 Verkauf des Berghauses durch Fritz Josi-Moser an die die Niesenbahn AG für 100'000 Franken

1910 Eröffnung der Niesenbahn (zwei Standseilbahnen), 15. Juli 1910

1949 Ersatz der vier Holzwagen durch Leichtmetall-Karosserien

2002 Eröffnung des Pavillons im Berghaus Niesen Kulm

2006 1. Kultursommer – der Niesen wird zum Kulturberg

2010 Der Niesen wird barrierefrei und Rollstuhlgängig

2017 Die dreidimensionale Nachhaltigkeit wird Programm

2019 Der Niesen wird MyClimate-Klimavorreiter der Ausflugsgipfel

2019 Sanierung und Weiterentwicklung Berghaus Niesen Kulm, neues Raumangebot

2020 Einführung der Einheitsaktie

2021 Am 1. November übernimmt die NIESENBAHN AG das Berghaus Elsigenalp in Pacht

2022 Die NIESENBAHN AG wird zum klimaneutralen Unternehmen

2023 In der 2. Sektion werden Antrieb und Steuerung der Standseilbahn ersetzt

2023 Die NIESENBAHN AG wird «Swisstainable - Level III – leading»

2024 In der 1. Sektion werden Antrieb und Steuerung der Standseilbahn ersetzt

Der Niesen...

... ist ein unverwechselbarer Ausflugsberg im Berner Oberland und Wahrzeichen der Thunersee-Region. In zwei Sektionen führt die längste Standseilbahn der Welt von Mülönen, 693 m auf 2'336 m ü. M. hinauf. Nebst der historischen Bahn ist das Berghaus Niesen Kulm während der rund 200 Tage dauernden Sommersaison das Aushängeschild. Im Sommer 2019 wurde mit dem neuen Seminar- und Event-Angebot ein substanzielles Investitionsprojekt abgeschlossen und ein neues Geschäftsfeld eröffnet. Der Niesen wird zum Berg für Feste und besondere Anlässe; bleibt aber auch Kultur- und Sportberg; der alljährliche Niesen-Treppenlauf über 11'674 Stufen zum Gipfel ist Kult. Die magische Pyramide, welche zahlreiche Künstler inspiriert hat, steht weitreichend für bewährte Schweizer Werte. Dreidimensionale Nachhaltigkeit ist Credo und wird gelebt. Seit 2021 führt die NIESENBAHN AG das Berghaus Elsigenalp AG in Pacht. Damit wird die NIESENBAHN AG zum Ganzjahresbetrieb.